PFARRBLATT

DER PFARRENPÜRGG - STAINACH - WÖRSCHACH



2 Wort des Pfarrers



Liebe Leserinnen und Leser, Grüß Gott!

"Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus!" (Mk 6,31). Einfühlende Worte, einladend und freundlich. Die Jünger spüren: Jesus meint es gut mit uns. Er weiß, was wir jetzt brauchen.

Er weiß, was wir alles getan haben, er schätzt unsere Arbeit, er braucht uns. Aber jetzt lädt er uns zum Ausruhen ein! Jesus schickt also seine Freunde nicht einfach weg. Er lädt sie ein, diese Ruhezeit mit ihm zu verbringen. Gemeinsam sich an der Natur erfreuen, gemeinsam die Sonne genießen, auf die Berge und Seen blicken und dem Spiel der Wellen zuschauen, zusammen essen und miteinander sprechen.

Wir sind müde. Erschöpfung ist für uns kein Fremdwort. Wir hasten, wir eilen. Der Montagmorgen fängt schon sonntagabends an. Wir haben eine lange Liste von Dingen, die zu erledigen sind, um alles müssen wir uns kümmern. Wir sind eine erschöpfte Gesellschaft. Augenscheinlich können wir alle folgende Sätze irgendwie vervollständigen: Ich war so kaputt, dass ich... auf mein Eis gepustet habe, damit es auskühlt. Ich war so kaputt, dass ich mich beim Fahrstuhl bedankt habe, als ich ausgestiegen bin. So kaputt, dass ich meiner Freundin eine SMS geschrieben habe, in der stand: "Ich kann jetzt nicht reden, ich finde mein Handy nicht." So kaputt, dass ich die Wäsche in den Mülleimer und die leere Chipstüte in den Wäschekorb geworfen habe. Ich war so kaputt, dass ich mehrere Minuten vor einem Stoppschild stehen geblieben bin und darauf gewartet habe, dass es grün wird. Wir sind müde. Müde von Beziehungen, die nicht funktionieren, oder von einem Job, mit dem wir unzufrieden sind, oder von einem Körper,

der einfach nicht gesund werden will. Wir sind müde von zu vielen Besuchen auf dem Friedhof. Therapeuten beim oder in der Kneipe zur Happy Hour, die gar nicht happy ist. Unsere Schultern hängen. Unsere Augen fallen zu. Wir sind müde. Wir sind eine müde Generation. Wir sind nie offline! Textnachrichten, E-Mails und Updates sind immer in Reichweite. Auszeit wird zu Arbeitszeit und verdrängt die wenige freie Zeit, die wir vielleicht noch hätten. Und die Konsequenz? Wir sind eine erschöpfte Gesellschaft.

Da wünschen wir uns eine Pause, eine Auszeit, um wieder zu uns selbst zu finden, um Kraft zu tanken, um uns neu zu orientieren. Leib und Seele brauchen Zeiten der Entspannung. "Ruhe ein wenig aus!" Das sagt Jesus zu jeder und jedem von uns. Werde still, denk in Ruhe nach über Dinge, die dich schon lange beschäftigen, die dir auf dem Herzen liegen. Nimm dir Zeit dafür. Ordne deine Gedanken. Aber sei gewiss: Ich bin bei dir. Du kannst dich auf mich verlassen. Ruhe ein wenig aus! Und öffne deine Augen und dein Herz für die kleinen Dinge um dich herum, für das Lächeln eines Kindes, für eine schöne Blume, für den Gesang der Vögel, für einen Sonnenaufgang oder einen Sonnenuntergang, für Menschen, die Herzlichkeit verschenken! Freu dich an einem gemeinsamen Essen! Du darfst einfach nur da sein! Jesus selbst schenkt dir Ruhe und Frieden. Ruhe ein wenig aus! Du brauchst nicht zu beweisen, wie wichtig du bist. Du brauchst nichts Außergewöhnliches zu leisten. Und: Du brauchst dabei keine Angst zu haben, Ansehen oder Erfolg zu verlieren. Im Gegenteil: In den Augen Gottes bist du unendlich wertvoll. Nimm dir nur Zeit, es zu entdecken, es wieder zu entdecken, unter allem Lärm und aller Geschäftigkeit.

So wünsche auch ich mir den Urlaub: mit Menschen, die mir vertraut sind, eine Zeit zu verbringen, wo keine Termine drängen, kein Handy läutet, keine Verpflichtungen den Tagesablauf bestimmen. Und eine besondere Freude ist es, "mit Jesus" Urlaub zu machen!

Ich wünsche allen, die Urlaub machen können, eine möglichst erholsame und ungestörte Zeit.

Euer Pfarrer Adrian Aileni



Titelbild 3

Zum Titelbild: **Der heilige Alexius**

Die Pfarre Pürgg besitzt einen Barockkelch, der am Fuß drei Medaillons hat: Der heilige Georg, der heilige Einsiedler und Wüstenvater Antonius und der heilige Alexius. Das Detail auf der Titelseite zeigt den heiligen Alexius.

Der heilige Alexius wurde der Legende nach in Rom geboren. Er zog sich nach Edessa im syrischen Raum zurück. 17 Jahre soll er als frommer Bettler vor einer Kirche in Edessa gelebt haben. Als er als heiliger Mann verehrt wurde, floh er nach Rom zurück. Sein Vater erkannte den als Pilger gekleideten Alexius nicht, nahm ihn jedoch mildtätig in sein Haus auf. Wiederum soll er 17 Jahre unter der Treppe seines Elternhauses gelebt haben, wo ihn das Gesinde mit Spülwasser übergoss. Das sehen wir auf dem Medaillon auf der Titelseite. Erst sterbend gab er sich durch ein Schreiben als Sohn des Hauses zu erkennen.

Am Tag des heiligen Alexius, dem 17. Juli, im Jahr 1135 wurde die Pfarrkirche Pürgg geweiht. Daher ist Pürgg mit dem heiligen Alexius verbunden.

Fotos: Eugen Fussi







4 Firmung

Firmung in Wörschach

Am 21. April 2024 wurde in Wörschach bei der hl. Messe 19 Jugendlichen durch Vikar Johann Karner die Firmung gespendet. Die Firmlinge haben sich seit Oktober auf dieses Fest vorbereitet. Es haben sich vier Mütter bereit erklärt, den Großteil der Vorbereitung in Kleingruppen zu machen. Es gab aber auch viele gemeinsame Aktivitäten wie z.B. das Basteln von Kerzen, die jede Gruppe vom Vorstellgottesdienst bis zur Firmung bei jeder Firmstunde begleitet hat.

Jede dieser vier Gruppen hat sich ein Sozialprojekt ausgesucht. Die Gruppe von Marie-Eve Schwaiger sammelte beim Spar in Wörschach Lebensmittel, die gespendet wurden und brachten einen Teil zum Kost nix Laden in Aigen und zur Tafel nach Liezen. Die Jugendlichen aus der Gruppe von Marina Sorger luden die Senioren des Betreuten Wohnens in Wörschach zu Kaffee und Kuchen sowie einem Spielenachmittag ein.

Einen Pfarrcafe nach der heiligen Messe veranstaltete die Gruppe von Ines Mayer und mit den freiwilligen Spenden wurde die Musik beim Firmgottesdienst finanziert. Frau Sandra Gruber fuhr mit ihren Firmlingen nach Graz und besuchte das Marienstüberl. Sie waren bei der Essensausgabe für Bedürftige dabei und besuchten jugendliche Flüchtlinge in ihrem Wohnhaus. Auch ein Patentag, ein Vortrag zur Gefangenenseelsorge in Brasilien und die Spirit Night in Admont gehörten zur Firmvorbereitung. Zum Abschluß der Vorbereitung gingen alle Jugendlichen am 15. April 2024 zur Beichte.

Dagmar Horner







5 Erstkommunion

"Nehmt und esst, das ist mein Leib - Tut dies zu meinem Gedächtnis!"

Am 1. Sonntag nach Ostern, dem sogenannten "Weißen Sonntag", feierten fünf Kinder in der Pfarrkirche St. Anna in Wörschach das Fest der Erstkommunion. Sie konnten beim Empfang der Hostie die Zusage Jesus spüren, der gesagt hat: Ich bin das Brot des Lebens!

Elena Frühauf, Lukas Knauss, Rafael Machherndl, Maximilian Reiter, Julia Zörweg



Foto: Lisa Suchanek

Am Muttertag (12.5.) erhielten 10 Kinder vom Priester Ambroziu Anghelus in der Pfarrkirche St. Georg in Pürgg nach ihrem "Amen", der Antwort auf die Aussage "Leib Christi", feierlich die Hostie, Jesus selbst in der kleinen weißen Brotscheibe.

Simon Grießebener, Annika Hermann, Magdalena Lienhart, Tim Mayerl, Michael Pewny, Hannah Daniela Schachner, Hannah Schachner, Valentina Schachner, Zoe Tasch. Elias Zettler



Foto: Stefanie Pulsinger

Am Christi-Himmelfahrts-Tag, 9.5., empfingen 8 Kinder in der Pfarrkirche St. Antonius in Stainach zum ersten Mal Jesus im Leib Christi bei der Kommunion (com=mit/union=zusammen, gemeinsam, vereint).

Lukas Baltic, Marcel Csoka, Victoria Ennsbrunner, Emma Gross, Csenge Hajdu, Petar Paric, Gregor Veraguth, Nina Wruß



Foto: Stefanie Pulsinger

Einladung: 7. Juni 2024 - Lange Nacht der Kirchen

Die Pfarre Pürgg nimmt dieses Jahr an der langen Nacht der Kirchen am Freitag, 7. Juni, teil! Um 18 Uhr wird Herr Perl mit interessanten Infos durch die Kirche St. Georg führen. Um 18:30 Uhr gibt es die Möglichkeit auf den Kirchturm und in die Sakristei udgl. zu kommen, ab 19 Uhr eine Stunde zum Wohlfühlen mit Texten von Josef Stieg, Liedern der Singgemeinschaft Tischler und Melodien von der Pfoarhofblos. Anschließend gemütliches Zusammenstehn bei Brot und Wein/Saft vor der Kirche. Wer möchte, kann weiter noch die Atmosphäre der Kirche bis 21 Uhr bei Musik genießen.

Kommt und seht und hört! Herzliche Einladung!



Mauersanierung an der Innenseite der Pfarrkirche Pürgg

Zahlreiche Schadstellen am Innenputz auf der Nordseite machten eine Sanierung erforderlich. Der Putz wurde zur Gänze abgenommen und dadurch das Mauerwerk freigelegt. Die Entscheidung über die weiteren Maßnahmen werden gemeinsam mit der Bauabteilung der Diözese sowie dem Bundesdenkmalamt getroffen.

Ein weiteres Renovierungsvorhaben ist die Abdeckung der Friedhofsmauer südseitig der Pfarrkirche. Sie sollte ebenfalls demnächst erneuert werden.

Johann Schachner



Foto Hans Schachner

Frack & Fummel und die Wunderwuzzies mit neuem Pürgger Lied

Diese beiden Musikgruppen gaben einen tollen Ohrenschmaus für die Konzertbesucher im großen Saal im Pfarrhof auf der Pürgg. Zum Abschluss überreichte Peter Schilhan, der Chef beider Gruppen, dem Obmann vom Verein auf der Pürgg, Heimo Huber, ein von ihm komponiertes Pürgger Lied + Pürgger Jodler, das die Friends dann anschließend in ihrer besonderen Art sangen. Es war eine sehr gelungene Ur-Aufführung.

Foto Anna Schachner



SENIORENBETREUERIN SONJA PROTUDER

Ich bemühe mich um Sie!

In Ihren eigenen vier Wänden werden Sie ganz wie Sie es brauchen von mir betreut. Gerne stelle ich Ihnen meine Dienste für 27 € pro Stunde total unbürokratisch zur Verfügung. Das Erstgespräch ist kostenlos.

Ich freue mich jetzt schon auf Ihren Anruf!

8950 Stainach **Tel. 0650/2730377**

Herzliche Einladung zum

Pfarrfest Pürgg

Sonntag, 16. Juni 2024

10.15 Uhr Hl. Messe mit der TMK Pürgg

anschl. Konzert der TMK im Pfarrhof mit Ehrung der Ehejubilare

Grillspeisen sowie köstliche Mehlspeisen

Auf Ihren Besuch freuen sich die Pfarrgemeinderäte von Pürgg!



Aus den Pfarren 7

Annafest in Wörschach

am Sonntag, 28. Juli

um 9.00 Uhr heilige Messe

im Anschluss Pfarrfest im Park (bei Schlechtwetter im Mehrzwecksaal)

Die Messe wird von **Herrn Pfarrer Mag. Dietmar Grünwald** zelebriert, der vor 20 Jahren zum Priester geweiht wurde.



Dietmar Grünwald

Priesterweihe 27. Juni 2004 Dom zu Graz

Primiz 4. Juli 2004 Pfarrkirche Wörschach Vor 20 Jahren wurde der jetzige Pfarrer von Mariatrost in Graz, Mag. Dietmar Grünwald, zum Priester geweiht. Hier ein Erinnerungsbild zu seiner Primiz am 4. Juli 2004 in Wörschach.



Am Sonntag, dem 5. Mai fand die Maiandacht bei Famile Tischler in Wörschachwald statt. Sie war, wie immer, musikalisch gut gestaltet.

100 Jahre Hochmölbinghütte

Sonntag, 21. Juli 2024

um 11 Uhr Bergmesse mit Herrn Pfarrer Dietmar Grünwald

Herzliche Einladung

zum alljährlichen

Herz-Jesu-Fest

Freitag, 7. Juni 2024

Pfarrkirche Wörschach

15 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten

15 Uhr Ros<mark>enkranz</mark> 16 Uhr Stille Anbetung Ab 16:30 Uhr Beichtgelegenheit 17 Uhr Lobpreis

18 Uhr Heilige Messe

anschließend AGAPE vor der Kirche

"Seien Sie arm in allem, und d<mark>as heiligste Herz wird Sie reich m</mark>achen! Werden Sie leer von allem, und dieses Herz wird Sie erfüllen!" (Margareta Maria Alacoque)

Info/Kontakt: Diakon Martin Schachner, 0660/2096313
Monika Schachner, 0660/1922311

15. Juni 2024 um 14:00 Uhr in der Halle am Wörschachberg 52



Vorstellung der Müttergebete ermutigende Zeugnisse Kaffeepause und Zeit für Cesprache gemeinsames Gebet

Müttergebete bietet Müttern die Möglichlkeit, gemeinsam für ihre Kinder, Enkel und Patenkinder zu beten.

Wir laden herzlich alle Mütter und Großmütter zu einem gemeinsamen Nachmittag ein, an dem diese Gebetsform in unserem Seelsorgerraum vorgestellt wird.

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. (Mt 11,28)

	пп	n	
U	u	n	

SONNTAG, 2. Juni	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	10.15 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Dienstag, 4. Juni	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 6. Juni	Wörschachwald	18.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 7. Juni	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe, zuvor Anbetung u. Beichtgelegenheit
	Wörschach	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
SONNTAG, 9. Juni	Pürgg		Wort-Gottes-Feier entfällt
	Stainach	10.15 Uhr	Heilige Messe zum Pfarrfest
Dienstag, 11. Juni	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 13. Juni	Niederhofen	19.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 14. Juni	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
SONNTAG, 16. Juni	Pürgg	10.15 Uhr	Heilige Messe zum Pfarrfest
	Stainach		Heilige Messe entfällt
Dianataa 10 Juni	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 18. Juni	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 20. Juni	Wörschachwald	18.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 21. Juni	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
Samataa 22 Juni	Wörschach	18.00 Uhr	Vorabendmesse, Sammlung f. Anliegen der Weltkirche
Samstag, 22. Juni	Pürgg	19.00 Uhr	Vorabendmesse, Sammlung f. Anliegen der Weltkirche
SONNTAG, 23. Juni	Stainach	10.15 Uhr	Heilige Messe, Sammlung f. Anliegen der Weltkirche
Dianataa 25 Juni	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 25.Juni	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 27. Juni	Niederhofen	19.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 28. Juni	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	10.15 Uhr	Heilige Messe
SONNTAG, 30. Juni	Stainach	10.15 Uhr	Heilige Messe
	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe

Jungschar in Stainach

Jeden ersten Donnerstag im Monat ist Jungscharstunde im Pfarrhof von 16 Uhr 30 bis 18 Uhr.

Unser letzter Termin für dieses Schuljahr ist: **6. Juni**

Infos bei Sarah Hofbauer (0660 45 530 94) oder Kristina Baltic

Auf lustige Stunden freuen sich Sarah und Kristina!

Gemeinsame Ferienwoche

für Ministranten, Jungschar und Jugend

von Sonntag, 14. Juli, bis Samstag, 20. Juli, in der Südsteiermark.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Information und Anmeldung bei Reinhold Reiterer (0676 71 12 819), Helga Schwaiger und Birgitte Weinacht

u	
IUI	
 <u> </u>	

		Juli	
Dienstag, 2. Juli	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 4. Juli	Wörschachwald	18.00 Uhr	Heilige Messe zum Kirchweihfest
Freitag, 5. Juli	Wörschach	08.00 Uhr	Schulschlussgottesdienst der Volksschule
	Stainach	10.00 Uhr	Schulschlussgottesdienst der Volksschule
	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe, zuvor Anbetung u. Beichtgelegenheit
SONNTAG, 7. Juli	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe
	Pürgg	10.15 Uhr	Heilige Messe
	Stainach	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Neuhaus	15.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst bei der Kirchenruine
Diagram O Iuli	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 9. Juli	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 11. Juli	Niederhofen	19.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 12. Juli	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
	Wörschach	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Sammlung Familienhilfe
SONNTAG, 14. Juli	Pürgg	10.15 Uhr	Feldmesse zum Bezirksmusikfest der TMK Pürgg
SONN IAG, 14. Juli	Stainach	10.15 Uhr	Heilige Messe
	Stamach	11.00 Uhr	Sonntagstreff
Dianata a 16 Juli	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 16. Juli	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 18. Juli	Wörschachwald	18.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 19. Juli	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe, Sammlung Christophorusaktion
CONNTAC 21 Luli	Pürgg	10.15 Uhr	Heilige Messe, Sammlung Christophorusaktion
SONNTAG, 21. Juli	Hochmölbinghütte	11.00 Uhr	Bergmesse zum 100-Jahr-Jubiläum mit Dietmar Grünw.
	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe, Sammlung Christophorusaktion
Dianetag 22 Juli	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 23. Juli	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe mit anschl. Anbetung
Donnerstag, 25. Juli	Niederhofen	19.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag, 26. Juli	Wörschach	18.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 27. Juli	Wörschach		Vorabendmesse entfällt
	Pürgg	19.00 Uhr	Vorabendmesse
SONNTAG, 28. Juli	Wörschach	08.30 Uhr	Heilige Messe zum Pfarrfest und zum 20-jährigem Priesterjubiläum von Herrn Pfarrer Dietmar Grünwald
	Stainach	10.15 Uhr	Heilige Messe
Dianetag 20 Juli	Unterburg	10.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 30. Juli	Stainach	19.00 Uhr	Heilige Messe

Kreativer Nachmittag

Unsere nächsten Termine sind:

Donnerstag, 13. Juni und

Donnerstag, 27. Juni (Ausflugsfahrt)

jeweils um 14.30 Uhr, im Pfarrsaal Stainach. Auf euer Kommen freuen sich *Lisi, Luise und Erika*

Rumänisch-orthodoxer Gottesdienst

Jeden Sonntag, um 10.00 Uhr, in der Kirche von Niederhofen

10 Ankündigungen

Liebe Mehlspeis-Freunde!

Anläßlich unseres Pfarrfestes in Stainach möchten wir mit Ihrer Mithilfe wieder ein vielfältiges Mehlspeisenbuffett richten.

Für eine Torten- oder Kuchenspende wären wir sehr dankbar. Bringen Sie Ihre "süße" Spende bitte am Samstag, dem 8. Juni 2024, von 16 bis 20 Uhr in den Pfarrhof Stainach.

Danke im Voraus!

Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps 103, 1-2)

Antoniusfest der Pfarre Stainach

am Sonntag, dem 9. Juni 2024

10:15 Uhr Feierliches Hochamt

in der Pfarrkirche

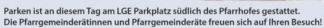
Es singt der Kirchenchor Stainach

11:15 Uhr Gemütliches Beisammensein

auf dem Pfarrplatz und im Pfarrsaal

Es spielt die Marktmusikkapelle Stainach

- **O** Grillkoteletts
- Käsekrainer
- O Chili (vegan)
- Mehlspeisen
- Bier vom Fass
- Weinbar



Der Reingewinn wird als Beitrag zur Erhaltung und Heizungsumstellung im Pfarrhof verwendet

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblattteam der Pfarren Pürgg - Stainach -Wörschach. Die Meinung der einzelnen Autoren muss nicht der Meinung des Pfarrblattteams entsprechen. Die einzelnen Autoren sind für ihre Inhalte und Rechte selbst verantwortlich.

Lektor:

Benedict Scherer, Vertretung Monika Schaumberger

Offenlegung nach Mediengesetz § 25, Z 2,4: Das Pfarrblatt Pürgg-Stainach-Wörschach ist ein internes Kommunikationsmittel der Pfarren Pürgg -Stainach - Wörschach.

<u>Kontakt:</u> Pfarrkanzlei Stainach (03682/22 358) oder pfarrblatt.stainach@gmx.at

Redaktionsschluss der nächsten Nummer: 25.6.2024



KANZLEISTUNDEN

Stainach:

Dienstag: Donnerstag Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr 14 - 16 Uhr 9 - 11 Uhr

Telefon: 03682/22 358

E -Mail: stainach@graz-seckau.at



Sprechstunden im Kindergarten

nach telefonischer Vereinbarung unter 0676/8742 5813 bei Kindergartenleiterin Frau Celina Zechner Aus dem Leben der Pfarren 11

Krankenkommunion und Seelsorgegespräch

Wenn Sie nicht mehr in die Kirche kommen können und dennoch die heilige Kommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte in der **Pfarrkanzlei**. Die Telefonnummer lautet: 03682 22 3 58.

Für seelsorgliche Gespräche erreichen Sie unseren Herrn **Pfarrer Lic. theol. Adrian Aileni** unter 0676 8742 6653, unseren **Kaplan Lic. theol. Ambroziu Anghelus** unter 0676 8742 6816 oder **Diakon Martin Schachner** unter 0660 20 96 313.



Vom Heiligen Vater empfohlene Gebetsmeinung

Für Migranten, die ihre Heimat verlassen mussten

Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen.

Für die die Seelsorge an den Kranken

Wir beten, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen, und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

www.vatican.va

Das Sakrament der Taufe empfingen:

PÜRGG:

Theo Walcher aus Stainach-Pürgg Matteo Pogacnik aus Stainach-Pürgg Anne Fasl aus Bad Ischl

WÖRSCHACH:

Johanna Chroustovsky aus Liezen

Vor Gott vermählt haben sich:

PÜRGG:

Hannah Maria Bartl und Iohannes-Lorean Negrean aus Söding-Sankt Johann

Wir beten für die Verstorbenen:

PÜRGG:

Johann Pötsch, 77. Lj.

Cäcilia Pöllinger, 85. Lj.

Adelheid Schachner, 79. Lj.

Wolfgang Ebner, 58. Lj.

Michaela Zollitsch, 54. Lj.

STAINACH:

Wolfgang Wiesler, 79. Lj. Gerhard Michael Forstner, 69. Lj.

WÖRSCHACH:

Bernhard Gruber, 95. Lj. Josefine Mössner, 89. Lj.



ARKADE LIEZEN

GOTTESDIENSTORDNUNG

SONNTAG Wörschach

Pürgg Siehe Gottesdienstordnung Seiten 8 und 9

Stainach

Dienstag Altenheim Unterburg 10.30 Uhr Stainach WZ 18.00 Uhr, SZ 19.00Uhr **Donnerstag** *in geraden Wochen: Niederh. SZ* 19.00Uhr

WZ 18.00 Uhr

in den ungeraden Wochen: W-Wald 18.00 Uhr

Freitag Wörschach 18.00 Uhr

Beichte in Wörschach jeden ersten Freitag

im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch Wörschach 18.00 Uhr Freitag Wörschach 17.30 Uhr Sonntag Wörschach 08.00 Uhr

Gerhard Marschütz

Gender-Ideologie!?

Eine katholische Kritik

Echter Verlag GmbH Würzburg 2023, 240 Seiten, € 29,--

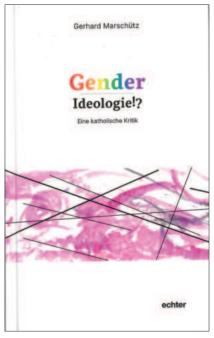
Im Englischen gibt es zwei Begriffe für das Geschlecht: "sex" meint das körperliche Geschlecht, "gender" die geschlechtliche Rolle in der Gesellschaft, das soziale Geschlecht. Gender kennen Sie vermutlich vor allem aus der Frage, ob Texte männliche und weibliche Formen durchgängig beinhalten sollten.

Genderideologie meint den Vorwurf, dass "Linke" propagieren würden, dass sich Menschen das Geschlecht aussuchen könnten, so nach dem Motto: Heute bin ich Mann und morgen Frau, je nachdem, wie es mir gefällt. Damit würde die Familie und die Gesellschaft zerstört. Dagegen kämpfen konservative Christen aller Konfessionen, aber auch eher rechte politische Organisa-

tionen. Gleichzeitig werden alle sexuellen Identitäten außer der Heterosexualität abgelehnt, weil es von Natur aus nur Mann und Frau gebe.

Das vorliegende Buch des Wiener emeritierten Professors für Theologische Ethik an der Katholisch Theologischen Fakultät Gerhard Marschütz beleuchtet das Thema aus theologischer, philosophischer, historischer, naturwissenschaftlicher und anthropologischer Sicht. Dabei stellt er die Argumente der verschiedenen Bereiche dar und vergleicht sie mit den Ansichten der Gegner des "Genderwahns". Der erste Schluss ist, dass viele von den Gegnern behauptete Thesen, wie die freie Wahl des Geschlechts, niemand aus dem Bereich der Genderstudien vertritt. Zum Teil werden hier verkürzte und falsche Thesen den Vertretern von Gender angelastet.

Das Naturrecht, nach dem es nur heterosexuelle Beziehungen gebe, wird oft mit dem Schöpfungsbericht der Bibel in Genesis 1 begründet. Die Bibelwissenschaft argumentiert jedoch, dass Gott eine Gesamtheit, die durch zwei gegensätzliche Begriffe ausgesagt wird, schafft. Wenn Gott Tag und Nacht schafft, so ist sicher auch das dazwischen der Dämmerung mitgemeint. Der gesamte Schöpfungsbericht ist so zu verstehen. Wenn Gott wörtlich "männlich und weiblich erschuf", dann sind das die zwei Pole, die das dazwischen



Existierende mit einbeziehen. Im Übrigen lehnt die Bibelwissenschaft seit Jahrzehnten die These ab, dass die Bibel Homosexualität ablehne, da das Konzept der homosexuellen Lebensform erst seit etwa 150 Jahren besteht. Die oft aus der Bibel zitierten Verse meinen im Zusammenhang etwas ganz anderes.

Die profane Wissenschaft unterscheidet das humanbiologische, psychische und soziale Geschlecht. Auf humanbiologischer Ebene wird das chromosomale, gonadale, anatomische und hormonelle Geschlecht unterschieden. Es ist bekannt, dass es etwa 1.000 Gene gibt, die bedeutsam für die Geschlechtsentwicklung sind. Davon sind 80 mit

teils verschiedenen Ergebnissen untersucht. Aus der Medizin ist davon auszugehen, dass die "Kategorien Mann und Frau eine Art Rahmen bilden, innerhalb dessen vielfältige Ausprägungen von Geschlechtlichkeit möglich sind – sowohl genetisch, anatomisch und hormonell als auch psychologisch und sozial. Diese Varianten sind jedoch nicht krankhaft, sondern sollten als natürliches Spektrum der Geschlechtsentwicklung verstanden werden "

Zusammenfassend lässt sich sagen: Jene, die eine angebliche Gender-Ideologie bekämpfen "erfinden" dazu weitgehend ein Feindbild. Das "Naturrecht" widerspricht den Erkenntnissen der Biologie und steht somit gegen die Natur. Zur weiteren Vertiefung in das Thema sei das Buch empfohlen.



Christliche Welt 13



Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Bad Aussee – Stainach-Irdning

Sprengel: 8950 Stainach, Sonneckgasse 307 E-Mail: pg.aussee-stainach-irdning@evang.at

Gottesdienste in Stainach:

In der evangelischen Kirche Stainach jeweils am 1., 2. und 4. Sonntag im Monat, an Sonntagen anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 2. Juni	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 9. Juni	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 23. Juni	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 30. Juni	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 7. Juli	15.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst bei der Kirchenruine Neuhaus, anschließend Kirchenfest
Sonntag, 14. Juli	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 28. Juli	09.30 Uhr	Gottesdienst

Einladung zur Frühstücksbegegnung im evangelischen Gemeindesaal: am Samstag, 15. Juni, um 08.30 Uhr, Anmeldung erbeten, freiwillige Spenden

Andachten bei der Kirchenruine Neuhaus: Vom 14. Juli bis 1. September jeden Sonntag Abend um 18 Uhr

Unsere Homepage: www.evang-aussee-stainach.at

Aussprache und Hausbesuche: Pfarrer Meinhard Beermann, Tel. 0699/188 77 606;

Lektor: Wolfgang Carlsson, Tel. 0699/10032483; Sekr., Kirchenbeitrag: Sarah Seebacher, Tel. 0699/18877689

Ausflug der Caritas-Haussammlerinnen

In Begleitung von Regionalkoordinatorin Tamara Kaltenegger haben auch Haussammlerinnen aus Gröbming und Stainach einen Tag in Graz verbracht. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Haussammler:innen der Steiermark ins Paulinum (Caritaszentrale) eingeladen, wo einige Abteilungen vorgestellt wurden. Nach Kaffee und Kuchen, mit vielen Eindrücken im Gepäck, ging es dann bequem per Bahn wieder zurück ins Ennstal.

Tamara Kaltenegger





14 Inserate







ockenbau

Grazerstrasse 246 Tel/Fax:03682/20818

www.gns-trockenbau.net

E-Mail:info@gns-trockenbau.net



- Wir führen Austrocknungsarbeiten durch
- reinigen und sanieren Brandschäden
- suchen Rohrbrüche und Lecks
- beheizen Festzelte und Bauten
- gestalten Wohnräume neu
- arbeiten mit firmeneigenem Fachpersonal
- bilden Lehrlinge aus
- suchen stets motivierte Mitarbeiter/innen



Kontaktieren Sie uns: Tel.: 03682/24866

zentrale@ets.at www.ets.at



CAFE - KONDITOREI "HILDEGARD"

Inh. Hildegard Lemmerer 8940 Liezen, Ausseerstr. 6 Tel. 03612/22315

MO, MI, SA 8 - 13 UhrDI, DO, FR 8-21 Uhr



www.schweiger.allesinirdning.at email:irdninger.schmiede@aon.at Metallbau Alu und Edelstahlarbeiten















IHR Versicherungsbüro in Stainach!

+43 (0) 676 / 60 517 60

8950 Stainach-Pürgg • Bahnhofstraße 96



Porträt 15

Mag. Daniel Harald Gschaider - katholischer Religionslehrer



Foto: Daniel Gschaider

Liebe BewohnerInnen des Seelsorgeraumes!

Hiermit möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich Ihnen kurz vorstellen.

Mein Name ist Daniel Harald Gschaider und seit September 2023 bin ich in der Mittelschule Stainach-Pürgg als Religionslehrer tätig.

Ich bin ein gebürtiger Murtaler und wurde 1985 in Judenburg geboren. Gemeinsam mit meinem jüngeren Bruder bin ich in Knittelfeld aufgewachsen. Mein Vater war von Beruf Briefträger, die Mutter Hausfrau. Dort besuchte ich auch die Volksschule, die Hauptschule, ein Jahr die BHAK Judenburg und dann das BORG Murau. Nach der Matura lebte ich ein Jahr als Postulant und Novize in der Benediktinerabtei Seckau, danach folgte das Propädeutikum im Canisiusheim in Horn, bevor ich mein Studium der Fachtheologie an der Karl-Franzens-Universität Graz begann und in das

Bischöfliche Priesterseminar der Diözese Graz-Seckau eintrat. 2014 wurde ich zum Priester geweiht und begann meinen Dienst als Kaplan im damaligen Pfarrverband Bad Aussee. Es folgten weitere Kaplansstellen im Pfarrverband Gleisdorf, im Seelsorgeraum Oberes Ennstal und die Tätigkeit als Seelsorger im Pfarrverband Judenburg. Aus persönlichen Gründen schied ich schließlich aus dem Priesteramt aus. Seit 2022 bin ich glücklich mit meiner lieben Frau verheiratet und wohne in Bad Aussee.

Derzeit bin ich an folgenden Schulen als Religionslehrer tätig: MS Stainach-Pürgg, VS Irdning und VS Öblarn. Als Religionslehrer ist es mir ein großes Anliegen, die Begeisterung und Freude der Kinder und Jugendlichen an Gott und der Kirche zu fördern, sowie ihnen auch ganz besonders unsere christlichen Traditionen, Feste und Werte zu vermitteln – ganz nach dem Motto "Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen, Jesu Geist in unseren Werken".

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Religionslehrer Mag. Daniel Harald Gschaider





